



SG Gneis/ASK/PSV 2 : 3 SV Wals-Grünau

SR Mohamed SHABARA

AS 1 -

AS 2 -

2. LANDESLIGA NORD | RESERVE

SG Gneis/ASK/PSV	2 : 3	SV Wals-Grünau
USK Hof	0 : 1	USC Abersee
USV Fuschl	1 : 1	Oberalmer SV
SK Strobl	3 : 3	USC Mattsee
SV Seekirchen	4 : 2	USC Faistenau
USV Köstendorf	6 : 4	USK St. Koloman

Spielfrei: USV Koppl

SV WALSGRÜNAU | RESERVE

STARTELF						
1	Martin HASENAUER					
2	Jonathan HUBER (K)	69'				
4	Felix GISHAMMER		94'			
6	Stefan DOBRAS					
7	Lion STEFFL					
8	Tobis KÖSSLBACHER					13'
9	Uros RAKIC					
10	Noah WIEBER	1'				
11	Max HILLEBRAND					50'
13	Florian HAAS					
16	Lukas HAMMERSCHMIDT	66'	15'			

ERSATZBANK						
3	Erkan CALISKAN	1'				
5	Philipp PERLAK	69'	90'			87'
15	Mario ORKIC	66'				

BETREUERTEAM

TR Adem KARAKAYA

TTR Amandus KÜNSTNER

Tabellenplatz: 0

Zuschauer: 50

NACH DEM SPIEL

fan.at | 15-08-2024

Perlak Tor lässt Wals-Grünau über Sieg jubeln

Die Zuschauer hatten sich schon auf das Duell zwischen der SG Gneis/ASK/PSV und SV Wals-Grünau gefreut, erwarteten in der 2. Runde der 2. Landesliga Nord Reserve ein tolles Spiel mit vielen Torraumszenen.

Nach einer von beiden Mannschaften vorsichtig geführten Anfangsphase nahm die Partie ein wenig mehr Tempo auf. Für den ersten sportlichen Höhepunkt sollte Tobias Kößlbacher in der 13' Minute sorgen, als er mit dem Treffer zum 1:0 die Gäste Fans zum Jubeln brachte. Das 0:1 hatte die Heimischen nicht aus der Bahn geworfen. Sie reagierten in der 39' Minute mit dem Ausgleich von Jakob Reiter drauf. Die Partie startete quasi noch einmal bei Null.

Wals-Grünau mit dem längerem Atem

Der zwischenzeitliche Ausgleich hatte Wals-Grünau überhaupt nicht geschockt. Die Mannschaft spielte weiter nach vorne, ging durch Max Hillebrand neuerlich in Führung, 2:1 nach 50 Minuten. Als wäre das Spiel nicht ohnehin schon interessant genug gewesen, machte Markus Stranzinger in der 79' den Ausgleich zum 2:2 und eröffnete so die Jagd auf den Sieg noch einmal neu. Mit einem Punkt wollte sich die Gästeelf nicht zufrieden geben. So war es Philipp Perlak, der in der 87' Minute für den 3:2 Siegtreffer sorgte. Der Jubel war danach verständlicherweise riesengroß. Nach 90 Minuten plus Nachspielzeit war es fix: Wals-Grünau durfte sich durch den 3:2 Sieg die Punkte am Konto gutschreiben lassen.
